

Veröffentlichung ab MI, 18. März 2020 – 20:00 Uhr

Pressemitteilung
18.3.2020

Christian Fisch erhält MLP-Nachwuchspreis für Beitrag zu Initial Coin Offerings (ICO)

Firmengründung finanziert über virtuelle Währung



Dr. Christian Fisch

Investitionen in Projekte, die es noch nicht gibt: Die Unternehmensfinanzierung auf Grundlage von Initial Coin Offerings (ICO) hat 2017 und 2018 einen Boom erfahren. Investitionssummen von bis zu vier Milliarden Euro sind möglich, womit das Vorgehen weit über die Möglichkeiten des Crowdfundings hinausgeht. Christian Fisch, der diese Woche vom Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft mit dem Nachwuchspreis 2020 ausgezeichnet wird, erklärt derartige Erfolge unter anderem mit der erfolgreichen Kommunikation über die technologischen Kapazitäten des Unternehmens. Verliehen wird die mit 2.500 Euro dotierte, von der MLP Finanzberatung SE gesponserte Auszeichnung anlässlich der 82. Jahrestagung des BWL-Verbands mit dem Generalthema „Digitale Transformation“. Ausgehend von der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Goethe-Universität Frankfurt, findet die Tagung vollständig im virtuellen Raum statt.

Das ICO-Geschäft stellt als sehr junge und weitgehend unregulierte, alternative Unternehmensfinanzierung einen Risikomarkt dar. Entsprechend unsicher sind die Anleger in Bezug auf die Nachhaltigkeit ihrer Investition. Christian Fischs Studie bringt mehr Transparenz in das Geschäft, indem sie Faktoren für den Erfolg einer Unternehmensfinanzierung durch ICOs ermittelt. Weit oben steht hier die Marketing-Kommunikation über die eigenen Technologie-Fähigkeiten. Unternehmen, die intensiv im Dialog mit Investoren stehen und dabei glaubhaft machen, dass sie der genutzten, sogenannten Distributed Ledger-Technologie gewachsen sind, schaffen es, hohe Summen zu akquirieren.

Das Konzept der ICO ähnelt dem Verkauf von Aktien an frühe Investoren zu Beginn eines Börsengangs. Der große Unterschied: Anleger erwerben beim ICO keine Aktien, sondern Tokens. Diese Tokens stehen für Anteile an den zukünftigen Leistungen des Unternehmens, beispielsweise die Nutzung einer zu entwickelnden Plattform oder einer Geldanlage. Gezahlt wird digital, in Bitcoin oder Ethereum, abgewickelt werden die Transaktionen mit Hilfe von Distributed Ledger-Technologien wie der bekannten Blockchain.



Christian Fisch wurde 2016 an der Erasmus School of Economics der Universität Rotterdam promoviert. Am Lehrstuhl für Unternehmensführung der Universität Trier forscht er aktuell sowohl zu etablierten, als auch zu innovativen Formen der Unternehmensfinanzierung – darunter ICO, Kryptowährungen und Family Offices. Den prämierten Beitrag hat Fisch in einem der renommiertesten Outlets für Entrepreneurship, dem Journal of Business Venturing, veröffentlicht.

„Es bleibt festzuhalten, dass diese Studie eine klare, direkte praktische Relevanz hat. Die Ergebnisse können sowohl von Gründern als auch von Investoren genutzt werden“, erläutert einer der Gutachter im Auswahlverfahren für den Preis.

2.911 Zeichen inkl. Leerzeichen, zur Veröffentlichung, honorarfrei.

Über den Preis

Mit dem MLP-Nachwuchspreis werden einmal im Jahr Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler gewürdigt. Ein zentrales Kriterium für die Nominierung ist die Publikation der eigenen Forschungsergebnisse an renommierter Stelle und über den deutschsprachigen Bereich hinaus. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass sich junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler erfolgreich der Diskussion in den internationalen Fach-Communities stellen.

Über den VHB

Der Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. (VHB) setzt sich aus rund 2.600 Mitgliedern zusammen, die sich wissenschaftlich auf dem Gebiet der Betriebswirtschaftslehre betätigen. Ziel des VHB ist die Förderung und Weiterentwicklung der BWL als gesellschaftlich relevante, international anschlussfähige und zukunftsweisende Wissenschaftsdisziplin. Der Verband ist eine wachsende, lebendige Plattform für wissenschaftlichen Austausch, Vernetzung und Nachwuchsförderung in allen Bereichen der BWL und darüber hinaus. 1921 gegründet ist der VHB heute die führende wissenschaftliche Verbandsinstitution der BWL im deutschsprachigen Raum (<http://vhbonline.org/>).

Über MLP

Die MLP Gruppe ist der Partner in allen Finanzfragen – für Privatkunden ebenso wie für Firmen und institutionelle Investoren. Ausgangspunkt in allen Bereichen sind die Vorstellungen und Bedürfnisse unserer Kunden. Darauf aufbauend stellen wir ihnen ihre Optionen nachvollziehbar dar, so dass sie selbst die passenden Finanzentscheidungen treffen können. Bei der Umsetzung greifen wir auf die Angebote aller relevanten Anbieter auf dem Markt zurück.

Die MLP Finanzberatung SE ist Mitglied im Board of Friends des VHB und unterstützt mit dem Nachwuchspreis gezielt junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Verbandes.

Für weitere Auskünfte:

Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V.

Bianca Volk, Pressesprecherin

Geschäftsstelle: Reitstallstr. 7 – 37073 Göttingen – Deutschland

Tel.: +49 (0)551 - 797 78 566, Fax: +49 (0)551 - 797 78 567

E-Mail: bianca.volk@vhbonline.org - URL: <http://vhbonline.org>